

Geflammerter Kardinal

Herkunft

Sehr alte, früher weit verbreitete Apfelsorte; wahrscheinlich aus Deutschland.

Doppelnamen

Bischofsmütze, Bürger Herrenapfel, Cardinal Blanc Flammé, Falscher Gravensteiner ...

Wuchs

In der Jugend kräftig wachsend. Aufrechte Krone, mit zunehmendem Alter breit. Junges Laub und Triebe stark wollig.



Blüte

Widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse.

Blütezeit

Früh.

Frucht

Mittelgroßer bis großer, sehr unterschiedlich und unregelmäßig. Hochgebauter bis platter Apfel. Fruchtschale glatt, glänzend, erst grüngelb, später strohgelb. Unterschiedlich kräftig gestreift. Etwas fettige Fruchtschale.

Bewertung

Sehr gute Lagerfähigkeit. Regelmäßige Erträge. Sehr alt werdend. Widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge.

Besonderheiten

Vorwiegend für höhere Erziehungsformen. Gelegentliche Krebsanfälligkeit.

Standort

Sehr anspruchslos. Widerstandsfähig.

Bodenansprüche

Sehr anspruchslos.

Reifezeit

Genußreife ab Ende Oktober, Baumreife Mitte September, haltbar bis Februar.

Verwendung

Sehr guter Tafel- und Wirtschaftsapfel.

Fruchtfleisch/Geschmack

Weiß mit grünlichem oder gelblichem Schimmer. Grobfasrig, saftig, von erfrischendem Geschmack. Ohne Gewürz und Geruch.